

STADTinfo



Amtsblatt der Stadt Aalen



ZIMATE
Übergabe Baugenehmigung – Baubeginn Sommer 2017.
Seite 2



CMT STUTTGART
Stadt Aalen wirbt erfolgreich auf der CMT.
Seite 3



NATALIE KNAPP
Lesung und Gespräch mit der Philosophin Natalie Knapp.
Seite 3



ROBERT ANTRETTER
Vortrag: Wertebasiertes Europa: Weltoffenheit, Vielfalt, Willkommenskultur.
Seite 3



WORTGEWALTIG 2017
Journalist Hans Leyendecker - 20. März 2017, 19 Uhr
Gutenbergkasino.
Seite 3

SPORTLEREHRUNG DER STADT AALEN AM SONNTAG, 19. FEBRUAR 2017

Ihre Stimme zählt - Wahl der Sportlerinnen und Sportler des Jahres 2016 Nachwuchstalente



KARIM BAIDORI (10) - FIGHT ACADEMY BAIDORI
Sportart: Kickboxen
Erfolge: Deutsche Vize-Meisterschaft in Karate, 3. Platz Deutsche Meisterschaft in Ju-Jitsu (WKC)



LAURA LINGEL (17) - MTV AALEN
Sportart: Fechten/Friesenfünfkampf
Erfolge: 3. Platz Deutsche Meisterschaft, Baden-Württ. Meisterschaft im Friesenfünfkampf W16/17



KATHRIN STERZEL (13) - DEUTSCHER ALPENVEREIN SEKTION SCHWABEN
Sportart: Klettern
Erfolge: Baden-Württ. Meisterschaft im Sportklettern der Jugend C



VERENA SCHLIPF (12) - SC DELPHIN AALEN
Sportart: Biathle und Schwimmen
Erfolge: Deutsche Meisterschaft, Süddeutsche Meisterschaft der D-Jugend in Biathle, Baden-Württ. Meisterschaft über 50 m und 100 m Brust, Baden-Württ. Meisterschaft über 100 m Brust „offene Klasse“

Sportlerinnen



JANA UHL (16) - LSG AALEN
Sportart: Leichtathletik
Erfolge: Baden-Württ. Meisterschaft im Crosslauf über 1500 m Hindernis und 1500 m U18



ASLI AHISKA (14) - FIGHT ACADEMY BAIDORI
Sportart: Kickboxen
Erfolge: Deutsche Vize-Meisterschaft (WKC + AFSSO), Baden-Württ. Meisterschaft (WKC) im Kickboxen



YVONNE POMPE (14) - RADFAHRVEREIN UND SCHÜTZENFREUNDE EBNAT
Sportart: Schießsport
Erfolge: 3. Platz Deutsche Meisterschaft, Württ. Meisterschaft mit der Luftpistole, Württ. Meisterschaft mit der mehrschüssigen Luftpistole



CAROLIN MORASSI (16) - SV SCHWÄBISCH GMÜND
Sportart: Schwimmen
Erfolge: 3. Platz Deutsche Meisterschaft über 200 m Schmetterling der Junioren, Deutsche Vize-Meisterschaft über 200 m Schmetterling Jg. 2000, Süddeutsche Meisterschaft über 100 m und 200 m Schmetterling Jg. 2000, Württ. Meisterschaft über 100 m Freistil, 100 m und 200 m Schmetterling, 100 m und 200 m Rücken sowie 200 m und 400 m Lagen „offene Klasse“, Württ. Meisterschaft über 100 m Schmetterling, Rücken und 200 m Lagen auf der Kurzbahn, Württ. Meisterschaft mit der 4 x 100 m Freistilstafel mixed „offene Klasse“ und der A-Jugend

Sportler



NILS BAUR (19) - SC DELPHIN AALEN
Sportart: Biathle
Erfolge: Deutsche Meisterschaft, Süddeutsche Meisterschaft der Junioren



MARCEL MAYER (17) - LSG AALEN
Sportart: Leichtathletik
Erfolge: Deutsche Meisterschaft, Süddeutsche Meisterschaft, Baden-Württ. Meisterschaft im Weitsprung U18



FRANZ HAGER (59) - SSV AALEN / BVSG
Sportart: Leichtathletik / Behindertensport
Erfolge: Intern. Deutsche Meisterschaft im Kugelstoßen und Diskuswurf, Deutsche Meisterschaft im Standweitsprung und Kugelstoßen, Deutsche Meisterschaft im Standweitsprung und Kugelstoßen im Freien und in der Halle, Intern. Deutsche Vize-Meisterschaft im Speerwurf, 3. Platz Intern. Deutsche Meisterschaft im Standweitsprung, Süddeutsche Meisterschaft im Kugelstoßen, Diskus- und Speerwurf und Standweitsprung, Württ. Meisterschaft im Mehrkampf, Württ. Meisterschaft im Standweitsprung und Kugelstoßen in der Halle



LEOPOLD HUBER (18) - VEREIN DER DEUTSCHEN SCHÄFERHUNDE OG OSTALB
Sportart: Hundesport
Erfolge: 3. Platz Deutsche Meisterschaft, Württ. Meisterschaft in Agility der Junioren mit dem Hund „Erwin von Wendelsheim“

Mannschaften



HERRENMANNSCHAFT - MADS OSTALB / DJK AALEN
Sportart: Volleyball
Erfolge: Meister Oberliga Württemberg/Aufstieg in die Regionalliga



SPORTAKROBATIK HERRENPAAR - DJK-SG WASSERALFINGEN
Sportart: Sportakrobatik
Erfolge: 3. Platz Deutsche Meisterschaft, Württ. Meisterschaft in Dynamik



LEICHTATHLETIK-CROSSLAUF-MANN-SCHAFT U20 - LSG AALEN
Sportart: Leichtathletik
Erfolge: Deutsche Meisterschaft



HIGH ENERGY - MTV AALEN
Sportart: Dance
Erfolge: Baden-Württemberische Meisterschaft in „Dance Experience“

Sportlerwahl 2016

Ab sofort sind alle Aalenerinnen und Aalener aufgerufen die Aalener Sportler des Jahres 2016 zu wählen. In jeder der nebenstehenden Kategorien kann eine Stimme abgegeben werden. Alle Aalenerinnen und Aalener sind stimmberechtigt. Die Wahl ist auch im Internet unter www.aalen.de möglich. Im Rahmen der Sportlerehrung am 19.2.2017 werden die Sieger gekürt.

UNTER DEN EINSENDERN WERDEN FOLGENDE PREISE VERLOST:

- 1. Preis:** Jochen Schweizer Erlebnis-Gutschein im Wert von 500 Euro
- 2. Preis:** Jochen Schweizer Erlebnis-Gutschein für die „Jochen Schweizer Arena München“ im Wert von 200 Euro
- 3. Preis:** Aalen City Aktiv Gutschein im Wert von 150 Euro

Ihre Stimme zählt - wählen Sie die Sportlerinnen und Sportler des Jahres 2016

NACHWUCHSTALENTE

- Karim Baidori
- Laura Lingel
- Kathrin Sterzel
- Verena Schlipf

SPORTLERIN DES JAHRES

- Jana Uhl
- Asli Ahiska
- Yvonne Pompe
- Carolin Morassi

SPORTLER DES JAHRES

- Nils Baur
- Marcel Mayer
- Franz Hager
- Leopold Huber

MANNSCHAFT DES JAHRES

- Herrenmannschaft Volleyball
- Sportakrobatik Herrenpaar
- Leichtathletik-Crosslauf-Mannschaft U20
- High Energy - Dance

NAME:

VORNAME:

STRASSE:

PLZ/ORT:

TELEFON:

PERSONALAUSWEISNR. oder REISEPASSNR.:

AUSWEIS GÜLTIG BIS:

zurück an das:
Stadt Aalen
Amt für Bildung, Schule und Sport
Marktplatz 30
73430 Aalen

Mitmachen und gewinnen

Stimmen Sie ab per Mail an sportamt@aalen.de, per Fax an die Nummer 07361 52-1911 oder mit der Antwortkarte. Stimmen können bis einschließlich 12. Februar 2017 abgegeben werden.

Verkehrsbehinderung wegen Lichtmessmarkt

Am kommenden Donnerstag, 2. Februar 2017 findet der traditionelle Lichtmessmarkt in der Aalener Innenstadt statt. Über 140 Markt- und Verkaufsstände laden zum Bummeln, Einkaufen und Erleben ein.

Auf Grund des Marktes ist an diesem Tag in der Innenstadt von Aalen mit Verkehrsbehinderungen zu rechnen. Ab 6 Uhr werden die Gmünder Straße (ab Westlicher Stadtgraben), die Reichstädter Straße, der Südliche und der Östliche Stadtgraben sowie der Marktplatz für den allgemeinen Verkehr gesperrt. Im Südlichen und Östlichen Stadtgraben müssen parkende Fahrzeuge bis Donnerstag, 2. Februar 2017, 6 Uhr entfernt sein. Die Einbahnregelung in der Rittergasse wird aufgehoben. Die Innenstadt ist für Anlieger nur über die Straße "An der Stadtkirche" anfahrbar.

Die Anwohner werden um Verständnis für mögliche Behinderungen gebeten.

Anmeldung zur Ferienbetreuung ist möglich

Die Stadt Aalen bietet auch in diesem Jahr wieder verschiedene Betreuungsmaßnahmen in den Ferien für Grundschul Kinder, und in den Pfingstferien auch für Kinder der Klassenstufe fünf bis sieben im Treffpunkt Rötensberg an.

Standorte für die Ferienbetreuung sind das Haus der Jugend, Schülerhaus der Gemeinschaftsschule Welland und der Treffpunkt Rötensberg. Es kann zwischen einer Halbtages- bzw. Ganztagesbetreuung gewählt werden. Weitere Informationen finden sie auf der Homepage der Stadt Aalen unter www.aalen.de/ferienbetreuung. Die Anmeldung ist nur online möglich.

MUSIKSCHULE

Klassenabend Klavier und Violine.
Georgetta Siburg und Liviu Bogdan.
Donnerstag, 26. Januar 2017 | 18.30 Uhr | Herbert-Becker-Saal

Fachbereichskonzert Gitarre
Freitag, 27. Januar 2017 | 18.30 Uhr | Herber-Becker-Saal

STADTBIBLIOTHEK

Geschichten- und Bastelkiste

ALLES DREHT SICH UM DAS BILDERBUCH „KLEINER BLAUER PINGUIN“

Wie immer am 1. Donnerstag eines Monats findet die Geschichten- und Bastelkiste in der Kinderbibliothek im Torhaus statt. Dieses Mal ist die Veranstaltung am Donnerstag, 2. Februar 2017 zu geänderter Uhrzeit von 16 bis 17 Uhr. Kinder ab vier Jahren sind bei freiem Eintritt herzlich dazu eingeladen.

Am Südpol kommt ein kleiner blauer Pinguin zur Welt, der sich sehr einsam fühlt. Schließlich trifft er einen weißen Wal, der ihm hilft. Anschließend darf gebastelt werden.

FUNDSACHEN

Weste, Fundort: Aalen; Shirt, Fundort: Aalen; Modeschmuckkette, Fundort: Aalen; Wasserwaage, Fundort: Aalen; Herrenrad, Fundort: Aalen; Armband, Fundort: Aalen. **Zu erfragen beim Fundamt Aalen, Telefon: 07361 52-1087**

IMPRESSUM

Herausgeber
Aalen - Presse- und Informationsamt
Marktplatz 30
73430 Aalen
Telefax: (07361) 52-1902
E-Mail: presseamt@aalen.de

Verantwortlich für den Inhalt
Oberbürgermeister Thilo Rentschler
und Pressesprecherin Karin Haisch

Druck
Druckhaus Ulm Oberschwaben GmbH & Co., 89079 Ulm, Siemensstraße 10

Erscheint wöchentlich mittwochs

Bei Zustellproblemen wenden Sie sich bitte unter Telefon: 07361 570-543 an den Verlag.

TAGESORDNUNG DER ÖFFENTLICHEN GEMEINDERATSSITZUNG

Am Donnerstag, 26. Januar 2017 um 15 Uhr findet im großen Sitzungssaal des Rathauses eine öffentliche Gemeinderatssitzung mit folgender Tagesordnung statt:

1. Bekanntgabe nichtöffentlich gefasster Beschlüsse gem. § 35 Abs. 1 GemO
2. Auflösung von Arbeitskreisen
3. Neubesetzung der Ausschüsse und sonstigen Gremien
 - a) Benennung der neu zu besetzenden Ausschüsse und sonstigen Gremien
 - b) Zulassung der Wahlvorschläge und Einigung über die Besetzung der Ausschüsse und sonstigen Gremien
 - c) Vorbereitung der Wahl
 - Bildung einer Wahlkommission
 - Regularien der Wahl
 - d) Durchführung der Wahl
 - e) Festlegung der Art der Stellvertretung
4. Anträge der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 2.6.2016 zum Verkehrsentwicklungsplan/Mobilitätskonzept
5. Beschluss über die Priorisierung der Maßnahmen zum Verkehrsentwicklungsplan/Mobilitätskonzept 2030
6. Vorstellung der Untersuchung: Möglichkeiten und Potenziale der Kultur- und Kreativwirtschaft (KKW) am Standort Aalen
7. Kocherburgschule: Baubeschluss für die Sanierung des Gebäudeteils A (ehemalige Hauptschule)
8. Bebauungspläne
 - a) Bebauungsplan „Parkhaus Ostalbklinikum“ im Planbereich 03-04, Plan Nr. 03-04/3 in Aalen-Kernstadt sowie Satzung über örtliche Bauvorschriften für das Bebauungsplangebiet, Plan Nr. 03-04/3
 - Aufstellungsbeschluss gem. § 2 BauGB und § 13 bzw. § 13 a BauGB
 - 1. Auslegungsbeschluss gem. § 3 Abs. 2 und § 13 bzw. § 13 a BauGB
 - b) Bebauungsplan „Stadtoval“ im Planbereich 04-02, Plan Nr. 04-02/3 in Aalen-Kernstadt sowie Satzung über örtliche Bauvorschriften für das Bebauungsplangebiet, Plan Nr. 04-02/3
 - Prüfung der abgegebenen Stellungnahmen gem. § 3 Abs. 2 BauGB und - 2. Auslegungsbeschluss gem. § 3 Abs. 2 und § 13 bzw. § 13 a BauGB
9. Vorkaufsrechtsausübung für eine Teilfläche des Grundstücks Flst. 2387/6, Gemarkung und Flur Aalen (Hofackerstraße 39)
10. Erteilung von Weisungen
 - a) Erteilung von Weisungen an den Vertreter der Stadt Aalen für die nächste
11. Verschiedenes
 - 2. Bericht zu Projektgesellschaften der Trianel Erneuerbare Energien GmbH & Co. KG (TEE)

Gez.
Rentschler
Oberbürgermeister

Änderungen vorbehalten

ÜBERGABE BAUGENEHMIGUNG – BAUBEGINN SOMMER 2017

Hochschule Aalen - Forschungsgebäude ZiMATE und ZTN



v.l.n.r Robert Luigart und Claus Schüßler, Vermögen und Bau Amt Schwäbisch Gmünd, Oberbürgermeister Thilo Rentschler, Rektor Prof. Dr. Gerhard Schneider, Erster Bürgermeister Wolfgang Steidle.

Foto: Stadt Aalen

Einem Baubeginn im Sommer 2017 für das Forschungszentrum ZiMATE an der Rombacherstraße in Aalen steht nun nichts mehr entgegen. Am 17. Januar haben Oberbürgermeister Thilo Rentschler und Bau-

bürgermeister Wolfgang Steidle die Baugenehmigung an Claus Schüßler, Leiter von Vermögen und Bau Amt Schwäbisch Gmünd und Hochschulrektor Professor Dr. Gerhard Schneider übergeben. „Das neue

ZiMATE-Gebäude ist nicht nur ein starkes Zeugnis für die Forschungsstärke unserer Hochschule, es befördert auch den Hochschulcampus in herausragender Weise“, freute sich der Oberbürgermeister. Hochschulrektor Prof. Gerhard Schneider bedankte sich bei der Stadt und dem Land für die gute Zusammenarbeit, um das Projekt in so kurzer Zeit auf den Weg bringen zu können. „Das macht Mut für weitere Projekte.“ Insbesondere dankte er Vermögen und Bau für die hervorragende Planung der Baumaßnahme.

Im Forschungsgebäude ZiMATE (Zentrum innovativer Materialien und Technologien für effiziente elektrische Energiewandler-Maschinen) und ZTN (Zentrum Technik für Nachhaltigkeit) werden zukünftig Forschungsaktivitäten der Hochschule Aalen untergebracht. Zur Nutzung von Synergien wurde entschieden, die Forschungsgebäude ZiMATE und ZTN in einem Gebäudekomplex für insgesamt 19,5 Mio. Euro zu planen und zu errichten. Möglich ist dies durch die annähernd zeitgleiche Genehmigung der beiden Fördermaßnahmen – das ZiMATE wird zu 50 % vom Bund nach Art. 91b GG gefördert, das ZTN zu 50 % mit Fördergeldern der EU (EFRE-Förderung).

Die Planung sieht zwei parallel angeordnete Gebäudekomplexe jeweils mit Büro- und Laborspangen vor. Diese sind im Westen

durch den Foyer-Bereich und Seminarräume, im Osten durch einen dem ZiMATE zugeordneten Fahrzeug-Prüfstand (Vierachs-Prüfstand) verbunden. Dadurch ergibt sich ein Gebäude mit annähernd quadratischer Grundfläche von 45m auf 45m mit einem begrünten Innenhof. Die Anbindung an den Gebäudebestand der Beethovenstraße (sog. Behnischbau) erfolgt witterungsgeschützt über einen Steg im ersten Obergeschoss. In den Außenanlagen werden 32 zusätzliche KFZ-Stellplätze für die Hochschule geschaffen, welche außerhalb des Hochschulbetriebs auch der Öffentlichkeit zur Verfügung stehen.

BEGINN ERDARBEITEN AUGUST 2017

Nun geht es an die Umsetzung: Das gemeinsame Ziel der beauftragten ArGe Architekten aus Waldkirch und Vermögen und Bau ist es, im August 2017 mit den Erdarbeiten zu beginnen. Die Rodungsarbeiten erfolgten bereits außerhalb der Vegetationszeit Anfang des Jahres. Die vorbereitenden Demontage- und Abbrucharbeiten der Bestandsgebäude sollen dazu ab April 2017 erfolgen. Die Rohbauarbeiten sollen noch im Herbst 2017 begonnen werden. Der Innenausbau ist ab Dezember 2018 geplant, so dass mit einer feierlichen Übergabe an die Hochschule Aalen im Herbst 2019 gerechnet werden kann.

STADTENTWICKLUNG

Informationsveranstaltung zum Stadtoval

Das Stadtoval ist eines der wichtigsten Stadtentwicklungsprojekte in Aalen, das mit großen Schritten voranschreitet. Wichtige Etappenziele wurden bereits erreicht. Die Stadt Aalen möchte die Bürgerschaft über den aktuellen Stand informieren und lädt am Montag, 13. Februar 2017 zu einer Informationsveranstaltung in die Max-Eyth-Halle ein.

„Es ist uns sehr wichtig, die Bürgerinnen und Bürger umfassend über diese Quartiersentwicklung zu informieren. Außerdem bieten wir die Gelegenheit, Ideen und Anregungen einzubringen. Ich freue mich über möglichst große Beteiligung und lade insbesondere auch alle Akteure aus den angrenzenden Quartieren zu der Informationsveranstaltung ein“, erklärte Oberbürgermeister Thilo Rentschler.

Das Quartier Stadtoval ist auf einem guten Weg und wichtige Etappenziele wurden bereits erreicht: Der Gemeinderat hat am 15. Dezember mit großer Mehrheit den Baubeschluss für den Kulturbahnhof gefasst. Der

Bebauungsplan ist aktuell in der Beratung für die zweite Auslegung. Die Entsiegelung des Geländes wurde im Sommer des letzten Jahres abgeschlossen und seit September laufen die Erschließungsarbeiten auf Hochtour. Ab Mai können die ersten Hochbaumaßnahmen beginnen.

Die Bürgerinfo findet statt am

**Montag, 13. Februar 2017 ab 17 Uhr
in der Max-Eyth-Halle,
Max-Eyth-Straße 24**

Nach einer Einführung wird die aktuelle städtebauliche Planung, die Grüne Mitte und der Kulturbahnhof sowie die Entwürfe einzelner Investoren vorgestellt. Außerdem wird die Vernetzung des Quartiers über Wege, Unterführungen und den Steg über die Bahngleise präsentiert.

Anschließend besteht die Möglichkeit, sich an drei Themeninseln auszutauschen und Vorschläge einzubringen.

AALENER INFOTAGE ENERGIE 2017

Kostenloser Glühbirnen-Tausch

Die Stadt Aalen veranstaltet für ihre Bürger eine Glühlampentausch-Aktion, bei der kostenlos insgesamt 900 konventionelle Glühbirnen gegen energieeffiziente LED-Glühbirnen getauscht werden können.

Für die Tauschaktion sind zwei Termine vorgesehen: Heute (Mittwoch, 25. Januar 2017) zwischen 11 und 12.30 Uhr auf dem Wochenmarkt vor dem Rathaus mit Oberbürgermeister Thilo Rentschler und während der Infotage Energie am 28. und 29. Januar 2017 am Stand der Stadt Aalen. Durch die Glühbirnen-Tauschaktion der Stadt Aalen profitieren Sie gleich doppelt: Keine Anschaffungskosten und gleichzeitig ein dauerhaft geringer Energieverbrauch durch moderne LED-Technik. Mit dem kostenlosen Glühbirnen-Tausch wird zusätzlich der Klimaschutz in unserer Stadt unterstützt. Zur Verfügung stehen energieeffiziente LED-Lampen (E27-Fassung) mit 6 Watt und 9 Watt als Ersatz für konventionelle 40 W bzw. 60 W Glühlampen. Es werden ausschließlich die (mittlerweile nicht mehr im Handel erhältlichen) „klassischen Glühbir-

nen“ mit E14- oder E27-Fassungen getauscht (keine Energiesparlampen). Pro Aalener Haushalt können maximal zwei Leuchtmittel eingetauscht werden. Sie erhalten eine LED-Birne direkt vor Ort – die zweite LED-Birne können Sie durch Erhalt eines Gutscheines in der expert Schlagenhaut Filiale Aalen kostenlos abholen. Die Aktion wird freundlicherweise von der expert Schlagenhaut GmbH und der Kreissparkasse Ostalb unterstützt.

INFOTAGE ENERGIE

Die Infotage Energie am an der Hochschule (Beethovenstraße) haben am Samstag, 28. Januar 2017 von 13 bis 17 Uhr und am Sonntag, 29. Januar 2017 von 10 bis 17 Uhr geöffnet. Es erwartet Sie ein interessantes Rahmen- und Vortragsprogramm rund um die Themen Energieeinsparung, Energieeffizienz und Erneuerbare Energien. Die Ausstellungseröffnung findet am Freitag, 27. Januar 2017 um 18 Uhr im Audimax der Hochschule statt.

Gewinnspiel der Stadtwerk

Eektroauto 2 Wochen kostenlos nutzen
Während der Infotage Energie besteht am Stand der Stadtwerke Aalen die Möglichkeit, an einem attraktiven Gewinnspiel teilzunehmen. Der Gewinner kann ein Elektrofahrzeug völlig kostenfrei für 14 Tage nutzen - auch für das Laden des Fahrzeuges in diesem Zeitraum werden für den Gewinner keinerlei Kosten entstehen. Teilnahme ist möglich während der Öffnungszeiten der Infotage Energie: Samstag, 28. Januar von 13 bis 17 Uhr und Sonntag, 29. Januar von 10 bis 17 Uhr.

„POWER TO CHANGE“ – Die EnergieRebellion

Der Film des mehrfach preisgekrönten Filmmachers Carl-A. Fechner wird bei den INFO-TAGEN ENERGIE gezeigt – Eintritt frei! Im Rahmen der Infotage Energie haben Sie am Samstag, 28. Januar 2017 um 18 Uhr im Audimax der Hochschule die Möglichkeit, kostenlos den spannenden Film des Filmmachers Carl-A. Fechner zu sehen. Der Film POWER TO CHANGE beschreibt Deutschlands Weg zu einer nachhaltigen Versorgung aus 100 Prozent Erneuerbaren Energien.



FOSSILIEN SIEBEN, TIEFER STOLLEN IM 360 GRAD PANORAMA UND VIELE WEITERE ANGEBOTE RUND UM AALEN

Stadt Aalen wirbt erfolgreich auf der CMT

Die CMT in Stuttgart ist die weltweit größte Publikumsmesse für Tourismus und Freizeit. Seit Jahren präsentiert sich die Stadt Aalen am Gemeinschaftsstand der Schwäbischen Alb gemeinsam mit Ellwangen und weiteren touristischen Attraktionen der Ostalb in Halle 6. Trotz des schneereichen Wetters konnte die CMT auch dieses Jahr erneut einen Besucherrekord verzeichnen.

Das merkte man auch am Aalen-Stand. Die Nachfrage nach Rad- und Wandertouren war weiterhin stark. Punkten konnte Aalen mit der neu ausgeschilderten Panorama-Tour, einem 50 km langen Rundkurs um die Stadt mit vielen Panoramaausblicken. Der ca. 30 km Wander-Panoramaweg mit dem Stichweg über das Aaläumle ist bereits seit Jahren ein beliebtes Ausflugsziel. Doch auch das 30-jährige Jubiläum des Besucherbergwerks in Aalen-Wasserralfingen wurde beworben. Am 20. und 21. Mai

wird es dazu ein großes Festwochenende geben. Um auf dies alles aufmerksam zu machen, gab es an drei Tagen leckeren Smoothie, gab es ein dreifaches Aalen entstand. Dabei wurde das Obst durch die Drehbewegung des Hinterrades in einem Mixer in ein wohlschmeckendes Frucht-Püree verwandelt. Damit hat Aalen nicht nur auf die radfreundliche Region sondern auch auf das 200-jährige Jubiläum des Fahrrads hingewiesen, welches am 2. Juli mit dem 1. Aalener rAAAd-Event gefeiert wird.

Sehr beliebt war auch die Aktion mit der Besucher Fossilien aus Sand sieben konnten. An allen drei Tagen an denen dies möglich war gab es einen regelrechten Besucheransturm. Die ersiebten gefundenen 150 Millionen Jahre alten Fossilien von der Schwäbischen Alb durften von den Besuchern mit nach Hause genommen werden. Gefunden werden konnten u.a. Goldammonite, Pyrite,



Aalener Stand auf der CMT

Foto: Stadt Aalen

Seelilienstengel, Belemnite und Calcite. Das machte nicht nur den kleinen Besuchern Spaß. Mit einer VR-Brille konnten sich Besucher direkt in den Tiefen Stollen versetzen und im 360 Grad Panorama sehen, welches geologisches Erlebnis das Besucherbergwerk bietet. Natürlich konnten sich die Besucher auch über die Limes-Thermen, Schloss Fachsenfeld sowie über weitere tou-

ristische Angebote und Veranstaltungen in Aalen informieren.

INFO

Demnächst präsentiert sich Aalen auf der Freizeit Messe in Nürnberg (15. - 19. März) und auf der Freizeit Messe in Friedrichshafen (22. - 26. März).

VORTRAG MIT ROBERT ANTRETTER, EHEM. VIZEPRÄSIDENT DER PARLAMENTARISCHEN VERSAMMLUNG DES EUROPAPARLAMENTES

Wertebasiertes Europa: Weltoffenheit, Vielfalt, Willkommenskultur

Donnerstag, 26. Januar, 19 Uhr, Rathaus Aalen, Kleiner Sitzungssaal

Um den Zusammenhalt in Europa zu stärken, ist eine Orientierung an Werten erforderlich. Man muss kein Kultur-Pessimist sein, wenn man Europa in einer Krise sieht. Der Abfall von der Religion mag eine Ursache dafür sein, der Kult der Technik eine andere. Vielleicht heißt die Krise letztlich: Säkularismus?

Besteht eine mögliche Antwort vielleicht darin, das "religiöse Moment" neu einzuführen, wozu das Erbe aller Kulturen gehört, gewiss aber das, was vom "abendländischen" Christentum übriggeblieben ist?

Vielleicht sind wir dies nicht nur der Identität Europas schuldig, sondern auch dem Anspruch, den andere an uns haben. Der Referent bezieht auf seinen außenpolitischen Erfahrung aus dem Erkenntnis, dass die meisten Kulturen der Welt die Überzeugung teilen, eine Welt ohne Gott habe keine Zukunft. Vielleicht ruft uns gerade die Universalität wieder zu uns selbst und zu unseren religiös-kulturellen Wurzeln zurück.

Robert Antretter war lange Jahre Bundestagsabgeordneter der SPD, ist Ehrenmitglied des Europarates, Ehrensenator der Bundesvereinigung Lebenshilfe und



Robert Antretter

Diözesanrat sowie Träger des Eugen-Bolz-Preises.

INFO

Eintritt frei. Die Veranstaltung sollte bereits im Oktober im Rahmen der Ausstellung „Face Migration“ stattfinden, musste aber wegen Erkrankung des Referenten verschoben werden. Oberbürgermeister Thilo Rentschler wird in den Vortrag einführen.

FÖRDERVEREIN DER MUSIKSCHULE AALEN

Spende einer Harfe für den Musikschulunterricht



Günter Höschle (2.v.r.) übergibt die neue Harfe an Bürgermeister Ehrmann (2.v.l.) Foto: Stadt Aalen

Die Musikschule Aalen hat seit dem vergangenen Schuljahr ihr Unterrichtsangebot im Instrumentalfachbereich weiter ausgebaut. Tobias Southcott erteilt seit einigen Monaten Unterricht im Fach Harfe. Der Förderverein der Musikschule hat den Kauf einer Harfe für dieses neue Unterrichtsfach ermöglicht.

Vergangene Woche hat Günter Höschle, Vorsitzender des Fördervereins, das Instrument im Wert von 3.500 Euro an Bürgermeister Karl-Heinz Ehrmann und Musikschulleiter Chris Wegel übergeben.

Bürgermeister Ehrmann bedankte sich für die Unterstützung durch den Förderverein und freute sich über die sehr gute Zusammenarbeit zum Wohle der Musikschule und ihrer Schülerinnen und Schüler. Die Stadt und die Musikschule seien sehr dankbar, einen so aktiven Förderverein zu haben, der stets zur Stelle sei, um die pädagogische und künstlerische Arbeit zu unterstützen und weiter zu verbessern. Wer das Harfenspiel erlernen möchte, kann sich gerne an die Musikschule wenden und eine Schnupperstunde vereinbaren. (Tel: 07361 524961-0)

DER UNENDLICHE AUGENBLICK. WARUM ZEITEN DER UNSICHERHEIT SO WERTVOLL SIND

Lesung und Gespräch mit der Philosophin Natalie Knapp

denk#Zeit - Macht Denken glücklich? So heißt die neue gemeinsame Veranstaltungsreihe der Beauftragten für Chancengleichheit, dem Theater der Stadt Aalen und der vhs Aalen. Es soll Zeit und Raum gegeben werden, um aus gewohnten Denksammenhängen auszusteigen, die Lust am eigenen Denken sowie gemeinsame Denkprozesse anzustoßen und neue Impulse zu erhalten.

Den Anfang macht am Donnerstag, 26. Januar 2017 um 19 Uhr im Theater der Stadt Aalen, im Alten Rathaus die Philosophin Natalie Knapp mit ihrem Buch „Der unendliche Augenblick. Warum Zeiten der Unsicherheit so wertvoll sind“. Wir machen Schritte ins Ungewisse, die häufig von Angst begleitet sind. Doch solche Umbruchsphasen aktivieren sie auch unser schöpferisches Potential. Sie lassen uns Entdeckungen und Erfahrungen machen, die uns in ruhigeren Jahren Halt und Richtung geben. Es sind Phasen, in denen das Leben mit besonderer Intensität spürbar wird. Und zu keiner anderen Zeit ist es leichter zu erkennen, was wirklich zählt. Natalie Knapp plädiert dafür, sowohl private als auch gesellschaftliche Übergangszeiten nicht möglichst schnell hinter sich lassen zu wollen, sondern sie auf eine neue Art wertzuschätzen. In ihrem neuen Buch erklärt sie, warum Zeiten der Unsicherheit so wertvoll sind.



Philosophin Natalie Knapp.

Foto: privat

schätzen. In ihrem neuen Buch erklärt sie, warum Zeiten der Unsicherheit so wertvoll sind.

INFO

Im Anschluss an die Lesung gibt es Gelegenheit bei einem gemeinsamen Gespräch über offene Fragen und philosophische Ideen zum Thema Unsicherheit weiter nachzudenken. Abendkasse: Eintritt 5 Euro

WORTGEWALTIG 2017

Journalist Hans Leyendecker

Der Enthüllungsjournalist Hans Leyendecker kommt im Rahmen der Reihe wortgewaltig 2017 nach Aalen. Im Gespräch mit dem Chefredakteur der Schwäbischen Post, Damian Imöhl geht es um die Frage: „Wie viel Gewalt haben unsere Worte noch?“ Die Veranstaltung findet am Montag, 20. März 2017 um 19 Uhr im Gutenbergkino der Schwäbischen Post statt.

Hans Leyendecker von der Süddeutschen Zeitung gilt als DER deutsche Enthüllungsjournalist. Er schrieb fast zwei Jahrzehnte für den „Spiegel“, heute arbeitet er als Leiter der Politischer Redakteur für die „Süddeutsche Zeitung“. Mit seinen Recherchen deckte er unter anderem die sogenannte Flickaffäre, die Steueraffäre um Peter Graf, die CDU-Spendenaffäre um Helmut Kohl und die Traumschiff-Affäre von Lothar Späth auf. Aber was zählt das geschriebene Wort noch im Zeitalter des Postfaktischen? Stell Dir vor, es wird enthüllt, gedruckt, gelesen, wahrgenommen – und es hat keine Auswirkungen mehr.

Damian Imöhl diskutiert mit Hans Leyendecker über Journalismus, wie sich das Medium verändert hat und welche Macht Wörter heute (noch) haben.



Hans Leyendecker

KARTENVORVERKAUF

Karten zu 12 Euro gibt es im Vorverkauf in der Tourist-Information Aalen, Reichsstädter Straße 1 unter Telefon: 07361 52-2358 oder unter www.reservix.de

FRAUEN

Face Migration
Wertebasiertes Europa: Weltoffenheit, Vielfalt, Willkommenskultur.
Vortrag und anschließende Diskussionsreihe mit Robert Antretter, Bundestagsabgeordneter a.D.
Donnerstag, 26. Januar 2017 | 19 Uhr | Rathaus | Kleiner Sitzungssaal

Der unendliche Augenblick - Warum Zeiten der Unsicherheit so wertvoll sind. Lesung und philosophisches Gespräch mit Natalie Knapp.
Abendkasse: Eintritt 5 Euro.
Donnerstag, 26. Januar 2017 | 19 Uhr | Theater | Altes Rathaus

VEREINSNACHRICHTEN
UNTERROMBACH-HOFHERRNWEILER

Evang. Kirchen Unterrombach-Hofherrweiler

Märchenabend

DIENSTAG, 7. FEBRUAR 2017 | 19 UHR | DIETRICH-BONHOEFFER-HAUS

Erzählt werden „Märchen von Gott und der Welt“ für Erwachsene.
Herr Mancini wird am Klavier begleiten.
Unkostenbeitrag: 8 Euro

Anmeldung bis Donnerstag, 2. Februar 2017 per Mail an pfarramt-unterrombach@gmx.de oder Telefon: 07361 41131

ZU VERSCHENKEN

2 x Langlaufausrüstung
1 x Damen: Ski 1,74 m lang, Anzug Gr. 42, Schuhe Gr. 38 + 1 x Herren: Ski 2 m lang, Anzug Gr. XL, Schuhe Gr. 42/43, Telefon: 07361 42230;
Wohnzimmerschrankwand (einzelne Teile), individuell zusammenstellbar (Glasteil, Schubladenteil, Eckteil), nussbaum, ca. 5,50 m lang, Telefon: 07366 2350.
Wenn auch Sie etwas zu verschenken haben, dann richten Sie Ihr Angebot bis Freitag, 10 Uhr an die Stadtverwaltung Aalen, über www.aalen.de, Rubrik „Bürgerservice-Serviceangebote“ oder per Telefon: 07361 52-1121.

THEATER DER STADT AALEN

„Gerücheküche“. Projekt Boulevard Ulmer Straße. Mobile Suppenküche.
Mittwoch, 25. Januar 2017 | 12 bis 14 Uhr | Kirche St. Maria

„Der unendliche Augenblick“. Lesung und Gespräch mit Natalie Knapp. Kooperation von VHS, Büro für Chancengleichheit und Theater.
Donnerstag, 26. Januar 2017 | 19 Uhr | Altes Rathaus

- Zum letzten Mal - „Open Werther“ von Thilo Reffert.
Freitag, 27. Januar 2017 | 20 Uhr | Wi.Z

- Wiederaufnahme - „Himmel und Hände“. Uraufführung von Carsten Brandau. Für Menschen ab vier Jahren.
Samstag, 28. Januar 2017 | 15 Uhr | Altes Rathaus

„Nathan next door“. Boulevard Ulmer Straße. Szenisch-musikalische Lesung.
Sonntag, 29. Januar 2017 | 15.30 Uhr | Merkez Moschee (DITIB e.V.)

„Gerücheküche“. Projekt Boulevard Ulmer Straße. Mobile Suppenküche
Mittwoch, 1. Februar 2017 | 12 bis 14 Uhr | bfz - Berufliche Fortbildungszentren | Ulmer Straße 107

„Rock am Boulevard - Newcomer on stage -“ Projekt Boulevard Ulmer Straße.
Eintritt frei
Samstag, 4. Februar 2017 | 18 Uhr | Tonfabrik

„Himmel und Hände“. Uraufführung von Carsten Brandau. Ab vier Jahren.
Sonntag, 5. Januar 2017 | 15 Uhr | Altes Rathaus

„Unterbrechung XII“. Konzert und Lesung. Gastspiel.
Sonntag, 5. Februar 2017 | 17 Uhr | Wi.Z

ALTPAPIERSAMMLUNGEN

Straßensammlung

Hofen: RKV Hofen
Samstag, 28. Januar 2017

Besuchen Sie uns auf Facebook unter www.facebook.com/StadtAalen

SCHULJAHR 2016/2017

Infotage der weiterführenden Schulen in Aalen

Schule	Adresse	Schulart	Termin
GMS Welland Aalen	Hofherrnstraße 41 73434 Aalen Telefon: 07361 42780	Gemeinschaftsschule	10. Februar 2017 16 Uhr bis 19 Uhr
Schillerschule Aalen	Galgenbergstraße 40 73431 Aalen Telefon: 07361 93700 www.schillerschule-aalen.de	Gemeinschaftsschule	17. Februar 2017 15 Uhr bis 18 Uhr
Kocherburgschule Unterkochen	Kutschenweg 27 73432 Aalen Telefon: 07361 98710 www.kocherburgschule.de	Gemeinschaftsschule	10. März 2017 ab 16 Uhr
Uhland-Realschule Aalen	Turnstraße 21 73430 Aalen Telefon: 07361 9561-40 www.urs-aalen.de	Realschule	15. März 2017 ab 15 Uhr
Realschule auf dem Galgenberg Aalen	Galgenbergstraße 42 73431 Aalen Telefon: 07361 9370-3 www.rsg.aa.schule-bw.de	Realschule	14. März 2017 ab 15 Uhr
Schulverbund Karl-Kessler-Schule Wasseralfingen	Hofwiesenstraße 47-53 73433 Aalen Telefon: 07361 9771-100 www.kks-aa.de	Realschule	24. März 2017 ab 16 Uhr
	Hofwiesenstraße 47-53 73433 Aalen Tel. 07361 9771-200	Werkrealschule	24. März 2017 ab 16 Uhr
Theodor-Heuss-Gymnasium Aalen	Friedrichstraße 70 73430 Aalen Telefon: 07361 9560-3 www.thg-aalen.de	Gymnasium	18. März 2017 ab 10 Uhr
Schubart-Gymnasium Partnerschule für Europa Aalen	Rombacher Straße 30 73430 Aalen Telefon: 07361 9561-0 www.sg.aa.bw.schule.de	Gymnasium	8. und 9. März 2017 ab 17 Uhr
Kopernikus-Gymnasium Wasseralfingen	Am Schäle 19 73433 Aalen Telefon: 07361/9770-6 www.kgw-online.de	Gymnasium	Montag, 20. März 2017 ab 17 Uhr Elternabend für die Eltern der Klasse 4 - Donnerstag, 23. März 2017 um 19.30

Anmeldetermin ist für alle Schulen **Dienstag, 4. April 2017** und **Mittwoch, 5. April 2017**, jeweils **8 bis 12 Uhr** und **14 bis 16 Uhr** (einzelne Schulen bieten längere Anmeldezeiten an). Die Anmeldung findet im jeweiligen Rektorat bzw. Sekretariat statt. Es wird gebeten, die Geburtsurkunde (zur Einsicht) sowie Blatt 4 und Blatt 5 der Grundschulempfehlung mitzubringen. Für die ÖPNV-Jahresfahrkarten werden Passbild und Bankverbindung benötigt.

STADT AALEN INFORMIERT

Breitbandausbau in Aalen, Treppach-West, Plan Nr. 70-03 und Waldhausen, Nördlich der Simmisweiler Straße, Plan Nr. 20-04

Die Stadt Aalen beabsichtigt im Bereich der geplanten Baugebiete Aalen, Treppach-West, Plan Nr. 70-03 und Waldhausen, Nördlich der Simmisweiler-Straße, Plan Nr. 20-04, die Umsetzung der enthaltenen baulichen Maßnahmen in den kommenden Jahren.

Die Stadt Aalen wird zur Verbesserung der Breitbandversorgung im benannten Versorgungsgebiet weitere Schritte unternehmen, sofern kein Telekommunikationsanbieter diesen Bedarf innerhalb der nächsten drei Jahre ohne den Einsatz öffentlicher Mittel decken wird.

Die Stadt Aalen fordert Telekommunikationsanbieter daher auf, baldmöglichst, jedoch spätestens bis zum 20.02.2017 rechtsverbindlich mitzuteilen, ob Sie innerhalb der nächsten drei Jahre den oben genannten Planbereich entsprechend im Zuge der weiteren Erschließungsmaßnahmen ab

2017 als FTTB- oder FTTH-Ausbau erschließen wollen.

Nach der Verwaltungsvorschrift zur Breitbandförderung Baden-Württemberg vom 01.08.2015 in Verbindung mit den Leitlinien der Europäischen Kommission vom 26.01.2013 (2013/C 25/01) sowie mit der Notifizierung durch die Europäische Union (Staatliche Beihilfe SA.41416 (2015/N) – Deutschland – NGA-Förderregelung Baden-Württemberg) ist die Folge einer Mitteilung zu den Ausbauabsichten einer genügenden Breitbandversorgung die Suspendierung des öffentlich geförderten Breitbandausbaus.

Die vorgenannten Voraussetzungen gelten identisch, sofern die Aufrüstung vorhandener Technikstandorte mit dem Ziel einer Leistungssteigerung im angefragten Versorgungsgebiet beabsichtigt wird. Hierzu wird dann gebeten, die neu eingesetzte

Technikvariante, Art und Umfang der Leistungssteigerung (Übertragungsraten nach Aufrüstung) sowie die Darstellung der Versorgungsbereiche zu benennen.

Kommt das Unternehmen dieser Aufforderung nicht nach oder kann das Vorhaben nicht gemäß der vorgenannten Qualitätsanforderungen plausibel belegen, ist die Ankündigung nicht zu berücksichtigen.

Kündigt das Unternehmen im Rahmen dieser Abfrage den Ausbau an und/oder bestätigt das Unternehmen die Sicherstellung der Breitbandabdeckung entsprechend dem genannten Bedarf in den oben genannten Versorgungsbereichen und erklären sich mit der Einhaltung der geforderten Qualitätsanforderungen einverstanden, so ist dies für Sie bindend.

Die Stadt Aalen sieht den Breitbandausbau als wichtiges Element zukunftsfähiger Ortsentwicklung und wäre deshalb für eine rasche Antwort zu Ihren Ausbauplänen innerhalb obiger Frist dankbar.

GOTTESDIENSTE

Katholische Kirchen:

Marienkirche: So. 19 Uhr Eucharistiefeier; **St.-Elisabeth-Kirche:** So. 10 Uhr Eucharistiefeier; **St.-Michaels-Kirche:** So. 10.30 Uhr Eucharistiefeier kroatisch/deutsch; **Heilig-Kreuz-Kirche:** So. 10 Uhr Eucharistiefeier der ital. Gemeinde; **Salvatorkirche:** So. 9 Uhr Festgottesdienst Verabschiedung Dekan Dr. Pius Angstenberger mit Grußworten, anschl. Sektempfang im Gemeindehaus Salvator. Ab 14.30 Uhr Gemeindefest im Gemeindehaus St. Maria; **Ostalbklitorium:** So. 9.15 Uhr Gottesdienst; **Peter-u.-**

Paul-Kirche: Sa. 18.30 Uhr Vorabendmesse; **St.-Bonifatius-Kirche:** Sa. 18.30 Uhr Vorabendmesse.

Evangelische Kirchen:

Stadtkirche: So. 10 Uhr Gottesdienst, Tauerinnerung Konfi 3; **Christuskirche:** So. 10 Uhr Gottesdienst; **Martin-Luther-Saal:** So. 9 Uhr Gottesdienst; **Johanneskirche:** Sa. 18.30 Uhr Gottesdienst zum Wochenschluss, So. 8 Uhr Gottesdienst; **Martinskirche:** So. 10.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl, 10.30 Uhr Kindergottesdienst;

Ostalbklitorium: So. 9.15 Uhr Gottesdienst; **Peter-u.-Paul-Kirche:** So. 11 Uhr Gottesdienst;

Sonstige Kirchen:

Ev. freikirchliche Gemeinde (Baptisten): So. 10 Uhr Gottesdienst; **Evangelisch-methodistische Kirche:** So. 10.30 Uhr Gottesdienst; **Neuapostolische Kirche:** So. 9.30 Uhr Gottesdienst, Mi. 20 Uhr Gottesdienst; **Gospelhouse:** So. 10 Uhr Gottesdienst; **Biblische Missionsgemeinde Aalen:** So. 9.30 Uhr Gottesdienst und Kindergottesdienst.

BIS FREITAG, 28. APRIL 2017 BEWERBEN

Stadt Aalen vergibt Zuschüsse für Entwicklungshilfeprojekte

Seit Anfang der neunziger Jahre unterstützt die Stadt Aalen lokale Initiativen der Entwicklungshilfe. Im städtischen Haushalt stehen auch in diesem Jahr 15.000 € bereit, um Projekte von Kirchen, Vereinen, Gruppen oder Privatpersonen zu unterstützen, die sich mit einem persönlich betreuten Entwicklungshilfeprojekt um einen städtischen Zuschuss bewerben möchten. Bis zum Freitag, 28. April 2017 nimmt das Presse- und Informationsamt der Stadt Aalen Anträge entgegen.



Foto: Thaut Images - fotolia.com

Das Antragsformular kann im Internet unter www.aalen.de/eine-welt herunter geladen werden. Mit diesem Beitrag zur Entwicklungshilfe

wählt die Stadt Aalen einen Weg, der bewusst von der anonymen Hilfe absieht.

Weitere Informationen sind unter www.aalen.de im Internet zu finden.

ANZEIGE

Die Stadt Aalen als kinder- und familienfreundliche Stadt sucht zum nächst möglichen Beginn



einen Erzieher (m/w) in Teilzeit 50 % für Springereinsätze - Kennziffer 5017/2

Es handelt sich um ein unbefristetes Beschäftigungsverhältnis. Der Einsatz der Springerkraft für Urlaubs- und Krankheitsvertretungen erfolgt in den fünf städtischen Kindertagesstätten sowie in den städtischen Betreuungsangeboten für Schulkinder. Somit kann der Arbeitseinsatz je nach Bedarf bereits ab 6:45 Uhr erfolgen, zeitliche Flexibilität und Mobilität sind erforderlich.

Wir setzen in unseren Einrichtungen den Orientierungsplan um und arbeiten nach dem infans - Konzept. Dabei werden die Teams von einer Fachberatung unterstützt. Ein heilpädagogischer Fachdienst begleitet die Arbeit mit Kindern mit besonderem Förderbedarf. Darüber hinaus bieten wir überdurchschnittliche Fortbildungsmöglichkeiten.

Das Beschäftigungsverhältnis richtet sich nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD). Wir setzen uns für Chancengleichheit ein und freuen uns über Bewerbungen von Männern. Bei gleicher Eignung werden Schwerbehinderte bei der Auswahl bevorzugt berücksichtigt.

Interesse? Dann freuen wir uns über Ihre aussagekräftige Bewerbung unter Angabe der Kennziffer bis **spätestens Freitag, 10. Februar 2017** an die Stadt Aalen, Hauptamt, Postfach 17 40, 73407 Aalen.

Für Fragen und Auskünfte steht Ihnen die städtische Fachberaterin für die Kindertagesbetreuung beim Amt für Soziales, Jugend und Familie, Annegret von Soosten, Telefon: 07361 52-1252, gerne zur Verfügung.

Weitere Informationen zur Stadt Aalen sind unter www.aalen.de erhältlich.

ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNG

Teilweise Änderung von Straßennamen und der Hausnummerierung im Bereich Stadtoval

Der Gemeinderat der Stadt Aalen hat in seiner Sitzung am **15. Dezember 2016** folgenden Beschluss gefasst:

Die seitherige Düsseldorf Straße erhält einen veränderten Verlauf, es werden Teile der Charlottenstraße und der Braunenstraße eingegliedert, die Hausnummerierung wird entsprechend angepasst.

In der folgenden Tabelle wird für jedes betroffene Flurstück die alte Lagebezeichnung der neuen gegenübergestellt. Die Postleitzahl 73431 bleibt unverändert.

Alte Lagebezeichnung	Neue Lagebezeichnung	Flurstücksnummer
Braunenstraße 7	Düsseldorfer Straße 35	3018/8
Braunenstraße 8	Düsseldorfer Straße 33	3018/7
Braunenstraße 9	Düsseldorfer Straße 31	3029/1
Braunenstraße 10	Düsseldorfer Straße 29	3029/2
Braunenstraße 11	Düsseldorfer Straße 27	3029/3
Braunenstraße 12	Düsseldorfer Straße 25	3029/7
Braunenstraße	Düsseldorfer Straße	3028
Düsseldorfer Straße / Charlottenstraße	Düsseldorfer Straße	3046
Charlottenstraße	Düsseldorfer Straße	3058

Die neuen Lagebezeichnungen werden ab 25.01.2017 eingeführt.

gez.
Rentschler
Oberbürgermeister